

Bericht
des Ausschusses für Wirtschaft und Mittelstandsfragen
(15. Ausschuß)
über die von der Bundesregierung erlassene
Erste Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1966
(Senkung von Binnen-Zollsätzen)
— Drucksache V/149 —

Bericht des Abgeordneten Dr. Staratzke

Die Erste Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1966 (Senkung von Binnen-Zollsätzen) wurde am 30. Dezember 1965 im Bundesgesetzblatt Teil II S. 1933 verkündet und ist seit dem 31. Dezember 1965 in Kraft. Mit Schreiben vom 4. Januar 1966 hat der Herr Präsident die Vorlage mit Frist zum 20. April 1966 zugewiesen. Der Ausschuß hat sich davon überzeugt, daß die in der Ersten Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1966 durchgeführte Senkung der Binnenzollsätze die Verpflichtungen des Artikels 14 des EWG-Vertrages und den Beschleunigungsbeschlüssen vom 12. Mai 1960 und 15. Mai 1962 des EWG-Ministerrats ausfüllen. Er empfiehlt daher dem Bundestag, von dem Aufhebungsrecht keinen Gebrauch zu machen.

Bonn, den 9. Februar 1966

**Der Ausschuß für Wirtschaft
und Mittelstandsfragen**

Brand	Dr. Staratzke
Stellv. Vorsitzender	Berichterstatler

erledigt in der 20. Plenarsitzung am 11. Februar 1966